

Weltrettungen.

In Zeiten wachsender globaler, ökologischer, politischer und sozialer Herausforderungen stellt sich die Frage, inwieweit kinder- und jugendliterarische Texte, Bücher und Medien dazu beitragen können, eine kritische Reflexion des Status quo einzuleiten, Problemlagen zu erkennen und neue Wege aufzuzeigen. Die Tagung möchte dieser Frage mit Blick auf das originäre Spannungsfeld der Kinder- und Jugendliteratur zwischen Didaktik, Wissensvermittlung und ästhetischem Spiel nachgehen und neue Erkenntnisse über internationale kinder- und jugendliterarische ‚Weltrettungen‘ liefern.

Kinder- und Jugendliteratur
zwischen gesellschaftlichem
Engagement und
ästhetischem
Spiel

KEY NOTE von
Prof. Dr. PHILIP NEL

*Save Us from Tomorrow: Nostalgia, Children's
Literature, and the Fight for the Future*

LESE-GESPRÄCH mit der Autorin
STEPHA QUITTERER

*Pepe und der Oktopus auf der Flucht vor der
Müllmafia*



Programm

DONNERSTAG (10.04.2025)

14:00 – 14:30 GET TOGETHER

14:30 – 15:00 **BEGRÜßUNG** | Dr. Christiane Raabe (Direktorin IJB),
Dr. Theresia Dingelmaier und Lisa Rettinger, M.A.

15:00 – 15:50 **KEY NOTE** | Prof. Dr. Philip Nel (Kansas State University) |
*Save Us from Tomorrow: Nostalgia, Children's Literature, and the Fight
for the Future*

15:50 – 16:05 KAFFEEPAUSE

Ein Blick zurück. Weltrettungen aus historischer Perspektive

(MODERATION: PROF. DR. BETTINA BANNASCH | UNIVERSITÄT AUGSBURG)

16:05 – 16:45 Jun. Prof. Dr. Hartmut Hombrecher (Universität Erlangen-Nürnberg) |
*Lesend die Welt verbessern: Fibeln des 16.-18. Jahrhunderts als
Versuche von Weltrettung*

16:45 – 17:25 Dr. René Waßmer (Universität Tübingen) |
*Krise und Dialog. Georg Philipp Harsdörffers Frauenzimmer
Gesprächspiele (1641–1657) als Kinder- und Jugendliteratur*

17:25 – 18:05 Dr. habil. Anne Peiter (Université de La Réunion) |
*Exotische Abenteuer und koloniale Weltverbesserung in
Otto Felsing's Jugendromanen*

18:45 ABENDESSEN

FREITAG (11.04.2025)

Rette die Welt! Möglichkeiten und Grenzen von KJL

(MODERATION: DR. THERESIA DINGELMAIER | UNIVERSITÄT AUGSBURG)

10:00 – 10:40 Prof. Dr. Anette Sosna (Universität Greifswald) |
*Was kann Kinder- und Jugendliteratur? Textwirkungen und der
Bildungsauftrag des Deutschunterrichts*

10:40 – 11:20 Dr. habil. Anette Kliewer (Wisssembourg) |
*„Nur mal schnell die Welt retten“? – Literaturwissenschaftliche und
literaturdidaktische Reflexionen um den „pädagogischen Zeigefinger“*

11:20 – 11:35 KAFFEEPAUSE

11:35 – 12:15 Prof. Dr. Iris Kruse (Universität Paderborn) |
*Einlassungstiefe als Bedingung und didaktische Herausforderung für
demokratiebildendes Handeln mit Kinderliteratur in der (Grund-)Schule*

12:15 – 14:00 GEMEINSAMES MITTAGESSEN

14:00 – 15:00 **BIBLIOTHEKSFÜHRUNG**

Um-Weltrettungen. Schlaglichter auf den ökologischen Diskurs

(MODERATION: PROF. DR. STEPHANIE WALDOW | UNIVERSITÄT AUGSBURG)

15:00 – 15:40 Dr. Larissa Jagdschian (Universität Paderborn) |
*Zwischen poetischer und pädagogischer Wirkkraft – Ökologische Bilderbücher
über Umwelt- und Klimaschutz*

15:40 – 16:20 Dr. habil. Elisabeth Hollerweger (Universität Bremen) |
*„Das ist dein Auftrag, du schaffst das, viel Glück!“ Zur Stilisierung kindlicher
Weltretter:innen in Bild-Text-Erzählungen von Der Lorax (1971) bis
Sommer auf der Fahrradinsel (2024)*

16:20 – 16:35 KAFFEEPAUSE

16:35 – 17:15 Corinna Lüdicke (TU Darmstadt) |
*Figurenpositionierung und ästhetische Wissensvermittlung –
Kindliche Weltretter als Vorbilder im ökologischen Diskurs*

17:15 – 18:45 ABENDESSEN

18:45 **LESE-GESPRÄCH** mit der Autorin Stepha Qwitterer
Pepe und der Oktopus auf der Flucht vor der Müllmafia

SAMSTAG (12.04.2025)

Genres und Topoi: Beispielhafte Weltrettungen

(MODERATION: LISA RETTINGER, M.A. | UNIVERSITÄT AUGSBURG)

09:30 – 10:10 Dr. Christian Hoiß (Universität zu Köln) |
*Tierrettungen in der fiktionalen Kinder- und Jugendliteratur – Variationen
eines literarischen Topos*

10:10 – 10:50 Dr. Qin Sifei (Shanghai University) |
*Der kleine Pilz rettet die große Welt: ökologische Ideen im
chinesischen Science-Fiction-Roman*

10:50 – 11:05 KAFFEEPAUSE

11:05 – 11:45 Dr. Lúcia Bentes (Lissabon) |
*Ökologisch-Dystopische und Utopische Vorstellungswelten in 2084 –
Noras Welt (2013) von Jostein Gaarder*

10:10 – 10:50 Anna-Magdalena Schröder (Universität zu Köln) |
*„Sie haben die Welt verändert...“ – Jugendliche Weltretter:innen in
französischen ökologischen Dystopien der Gegenwart*

12:30 – 13:00 Abschlussdiskussion und Verabschiedung
(MODERATION: DR. THERESIA DINGELMAIER UND LISA RETTINGER, M.A. | UNIVERSITÄT AUGSBURG)

